

Betreff:	Produktdatenbereitstellung im Gesundheitswesen mit GS1 XML CIN		
Ersteller:	Frank Scherenschlich	Status:	abgestimmte Version
Datum:	Dezember 2012	Version:	v05

Ansprechpartner: *Frank Scherenschlich*
 frank.scherenschlich@classing.de
 Tel. (0 52 51) 142 184 - 2

1 Einführung

1.1 Zielsetzung

GS1 XML CIN wird für den Produktstammdatenaustausch incl. der eCI@ss Klassifizierung in der Medizintechnik eingesetzt. Ziel dieses Dokuments ist es, basierend auf der bereits vorliegenden Anwendungsempfehlung zum Produktstammdatenaustausch im Gesundheitswesen (Stand: 12. 07.2011) mögliche Interpretationsspielräume bei der Verwendung der GS1 XML-Nachricht für den Stammdatenaustausch „CatalogueItemNotification“ (CIN) zu schließen. Im Folgenden werden Elemente der GS1 XML CIN Nachricht somit in ihrer standardkonformen Anwendung genauer beschrieben. Auf die Anwendungsempfehlung zum Produktstammdatenaustausch im Gesundheitswesen wird unter Abschnitt 0 eingegangen.

1.2 Abgrenzung

Mit dem Dokument wird die folgende Abgrenzung vorgenommen:

- Entsprechend den Anforderungen der Datenempfänger (Klinikverbände, Einkaufsgemeinschaften, etc.) werden über GS1 XML CIN nur Stammdaten / Produktdaten inkl. Merkmale nach eCI@ss (Version 7.0 und höher) sowie die entsprechenden Merkmalsausprägungen übertragen. Preise werden nicht übertragen.
- GS1 XML CIN ermöglicht die Übertragung von eCI@ss entsprechend der BASIC Version (siehe auch http://wiki.eclass.eu/wiki/Application_Class)
- Die Verwendung der Elemente <GLN> und <GTIN> ist entgegen dem GS1 XML CIN Standard nun optional. Dieses soll es Unternehmen, die derzeit noch nicht auf diese Standards aufsetzen, ermöglichen, das Format trotzdem zu nutzen. Bei dieser Änderung handelt es sich um eine bilaterale Vereinbarung für einen Übergangszeitraum für die Nutzung von GLN und GTIN. GS1 Germany empfiehlt im Rahmen der Umsetzung nicht auf die Verwendung Nutzung der GS1 Identifikationsstandards GLN und GTIN zu verzichten, sondern die Nachricht GS1 XML CIN standard-konform umzusetzen.
 Hier wird der Weg gewählt, dass eine gültige GLN / GTIN angegeben wird (gültiges Prüfsummenschema), die jedoch nicht bei GS1 Germany registriert ist. Zudem müssen sich die GTIN für verschiedene Verpackungseinheiten unterscheiden.
- Es sei an dieser Stelle noch darauf hingewiesen, dass nur GS1 standardkonforme Kataloge den Lieferanten eine Teilnahme am GDSN ermöglichen. Durch die Verwendung von Alternativen zu GTIN und GLN ist ein Katalog nicht mehr standardkonform.

Alle Änderungen wurden im Rahmen des BVMed abgestimmt.

1.3 Verwendete Quellen

Anwendungsempfehlung zum Produktstammdatenaustausch im Gesundheitswesen

sowie weitere Informationen zur Nachrichtenart GS1 XML CIN

(Stand: 12. 07.2011)

http://www.gs1-germany.de/branchen/gesundheitswesen/servicepaket/artikelstammdaten/index_ger.html

GDSN Trade Item Implementation Guide

[http://www.gs1-germany.de/service/datei-download/?tx_mwbase\[action\]](http://www.gs1-germany.de/service/datei-download/?tx_mwbase[action]=initDownload&tx_mwbase[uid]=1554&tx_mwbase[filename]=gdsn_trade_item_implementationguide.pdf)

[=initDownload&tx_mwbase\[uid\]=1554&tx_mwbase\[filename\]=gdsn_trade_item_implementationguide.pdf](http://www.gs1-germany.de/service/datei-download/?tx_mwbase[action]=initDownload&tx_mwbase[uid]=1554&tx_mwbase[filename]=gdsn_trade_item_implementationguide.pdf)

eCI@ss

www.eclass.de

2 Nutzung des XML Formats

2.1 Allgemeiner Kopfbereich

```
<sh:StandardBusinessDocumentHeader>
<gdsn:catalogueItemNotification ... >
```

Im Bereich <sh:StandardBusinessDocumentHeader> ist zu beachten:

- **<sh:CreationDateAndTime>**
Dieses Element ist ein Pflichtfeld und ist entsprechend dem vorgegebenen Format zu übergeben.

Im Bereich <gdsn:catalogueItemNotification ... > ist zu beachten:

- **documentStatus = "ORIGINAL"**
Es ist nur "ORIGINAL" zulässig.
- **isReload = "false"**
Es wird nur die Transaktion der neuen Daten unterstützt, d.h. der Wert ist immer "false".

2.2 Artikelidentifikation und Umverpackung

Hinweis: Die Handhabung von Umverpackungen wird im Abschnitt 3.1 genauer beschrieben.

```
<catalogueItem> → <tradeItem> →
  <tradeItemIdentification>           = Identifikation
  <nextLowerLevelTradeItemInformation> = Umverpackung
```

- **<catalogueItemState state="REGISTERED"/>**
Aktuell werden nur komplett neue Datenbereitstellungen, d.h. gesamte Datenbereitstellungen bzw. Komplettkataloge, unterstützt. Die Bereitstellung von Delta-Daten wird nicht unterstützt. Zurückgenommene oder eingestellte Artikel sind in einer neuen Datenbereitstellung somit zu entfernen. Es ist nur der Wert "REGISTERED" zugelassen.
- **<tradeItemUnitDescriptor>**
Es ist mindestens „BASE_UNIT_OR_EACH“ anzugeben. Wird nur die Basiseinheit angegeben, so ist der Parameter isTradeItemABaseUnit auf „true“ zu setzen.
- **<isTradeItemABaseUnit>**
Handelt es sich um eine Basiseinheit, so ist dieser Parameter auf „true“ zu setzen.

- **<gtin>**
Die GTIN ist bei Verfügbarkeit anzugeben. Dabei wird die 14-stellige GTIN verwendet. Steht keine GTIN zur Verfügung, weil beispielsweise ausschließlich HIBC verwendet wird, so ist <gtin> mit dem Wert „9999999999997“ (13 mal die Ziffer 9 und einmal die 7; ist eine gültige GTIN) zu befüllen. In diesem Fall ist eine Identifikation unter <additionalTradeItemIdentification> anzugeben.
Hinweis: Dieses Vorgehen wurde gewählt, um die schemakonforme Nutzung der Nachricht GS1 XML CIN zu gewährleisten.
- **<additionalTradeItemIdentification>**
Dieses Element ist zu verwenden, wenn nicht die GTIN zur globalen Artikelidentifikation genutzt wird oder neben der GTIN eine weitere Artikelidentifikation zum Einsatz kommt. Unter <additionalTradeItemIdentificationValue> ist der Wert anzugeben, unter <additionalTradeItemIdentificationType> der entsprechende Typ. Die Übergabe der Artikelnummer des Lieferanten ist zwingend notwendig.

Zulässige Ausprägungen von <additionalTradeItemIdentificationType>:

- | | |
|----------------------|--|
| • SUPPLIER_ASSIGNED | Artikelnummer des Lieferanten |
| • FOR_INTERNAL_USE_1 | PZN (Pharma Zentralnummer) |
| • FOR_INTERNAL_USE_2 | HIBC (Healthcare Barcode) |
| • FOR_INTERNAL_USE_3 | Artikelnummer des Herstellers (bei Handel) |

Beispiel für die Bereitstellung ohne GTIN aber mit Lieferanten-Artikelnummer und HIBC

```

<additionalTradeItemIdentification>
  <additionalTradeItemIdentificationValue>###Artikelnummer###</additionalTradeItemIdentificationValue>
  <additionalTradeItemIdentificationType>SUPPLIER_ASSIGNED</additionalTradeItemIdentificationType>
</additionalTradeItemIdentification>
<additionalTradeItemIdentification>
  <additionalTradeItemIdentificationValue>###HIBC###</additionalTradeItemIdentificationValue>
  <additionalTradeItemIdentificationType>FOR_INTERNAL_USE_2</additionalTradeItemIdentificationType>
</additionalTradeItemIdentification>
  
```

Die Anwendung im Bereich <nextLowerLevelTradeItemInformation> ist analog.

2.3 Datenbereitsteller

<tradeItemInformation>	→	
<informationProviderOfTradeItem>		= Datenbereitsteller
<targetMarketInformation>		= Zielmarkt (Land)

- **<gln>**
Die 13-stellige GLN des Datenbereitstellers ist anzugeben. Steht keine GLN zur Verfügung, so ist dieses Feld mit dem Wert „9999999999994“ (12 mal die Zahl 9 und einmal die 4; ist gültige GLN) zu befüllen.
Hinweis: Dieses Vorgehen wurde gewählt, um die schemakonforme Nutzung der Nachricht GS1 XML CIN zu gewährleisten.
- **<nameOfInformationProvider>**
Dieses Element ist auf jeden Fall anzugeben zu befüllen und wird als Referenz des Datenlieferanten genutzt.
- **<targetMarketCountryCode><countryISOCode>**
Mit dieser Angabe erfolgt die Darstellung des Zielmarktes entsprechend ISO 3166 ALPHA 2

Code mit 2 Stellen
 Beispiel für Deutschland: DE

2.4 Klassifikation nach eCI@ss

```
<classificationCategoryCode>
```

- **<classificationCategoryCode>**
 Dieses Element ist mit „99999999“ (8 mal die Ziffer 9) zu füllen.
- **<additionalClassificationAgencyName>**
 Dieses Element ist mit „31“ für den Klassifikationsstandard eCI@ss zu füllen.
- **<additionalClassificationCategoryCode>**
 Dieses Element enthält die Klassennummer als 8-stelliges numerisches Feld ohne Trennzeichen oder Bindestriche.
- **<additionalClassificationCategoryDescription>**
 Mit diesem Element erfolgt die grundsätzlich Angabe von „Version; Merkmal; Wert;(Einheit)“, und zwar semikolonsepariert. Eine genauere Beschreibung erfolgt im nachfolgenden Text.
Grundsätzlich: Nach GS1 XML CIN Formatspezifikation ist das Feld nur mit 70 Zeichen zu füllen. Dieses wird auf 255 Zeichen erweitert.

Angabe der Versionsnummer

Beispiel: Angabe des Wertes „7.0“ für die Version eCI@ss 7.0

Angabe des Merkmals als IRDI

Für das Merkmal wird nicht wie im GS1 Dokument angegeben der 6-stellige Merkmalscode angegeben, da dieser nicht updatekompatibel ist und nach aktueller Planung in Folge-Releases von eCI@ss nicht mehr zur Verfügung steht. Hier ist die entsprechende IRDI (International Registration Data Identifier) entsprechend ISO/IEC 11179-6, ISO 29002 und ISO 6532 zu verwenden. Die IRDI wird ab eCI@ss 7.0 mit bereitgestellt.

Beispiel: Merkmal „allergenes Potenzial“ → ID: AAB080 → IRDI: 0173-1#02-AAB080#004

Übertragung von Mehrfachwerten

Mehrfachwerte sind möglich, aus Handhabbarkeitsgründen ist dieses jedoch problematisch, da vermutlich nicht alle Zielsysteme Mehrfachwerte unterstützen werden. Im Falle der Nutzung werden Mehrfachwerte durch mehrfache Übertragung der Version-MerkmalID-Kombination übergeben.

Beispiel: Merkmal „allergenes Potenzial“ mit folgenden Werten(ebenfalls Bereitstellung als IRDI):

- „puderfrei“ → IRDI: 0173-1#07-AAJ032#002

- „latexfrei“ → IRDI: 0173-1#07-AAJ030#002

```
<additionalClassification>
  <additionalClassificationAgencyName>31</additionalClassificationAgencyName>
  <additionalClassificationCategoryCode>40210101</additionalClassificationCategoryCode>
  <additionalClassificationCategoryDescription>7.0;0173-1#02-AAB080#004;0173-1#07-AAJ032#002
  </additionalClassificationCategoryDescription>
</additionalClassification>
<additionalClassification>
  <additionalClassificationAgencyName>31</additionalClassificationAgencyName>
  <additionalClassificationCategoryCode>40210101</additionalClassificationCategoryCode>
  <additionalClassificationCategoryDescription>7.0;0173-1#02-AAB080#004;0173-1#07-AAJ030#002
  </additionalClassificationCategoryDescription>
</additionalClassification>
```

Übergabe eigener Werteausprägungen

Die über eCI@ss definierten Merkmale und auch Werte sind bindend. Sie wurden in verschiedenen Arbeitsgruppen ausgehend von der eCI@ss Fachgruppe erarbeitet und werden stetig erweitert. Jedem Unternehmen steht es aber frei, weitere Merkmale und/oder Werte hinzuzufügen.

Die Übergabe eigener Merkmalswerte ist möglich, allerdings kann nicht gewährleistet werden, dass diese Werte im Rahmen von Suchen oder Produktvergleichen verwendet werden. Dieses obliegt dem jeweiligen Zielsystem das die entsprechenden „neuen“ Daten verarbeitet oder auch nicht. Neue Werte werden gekapselt in doppelte Anführungszeichen in deutscher Sprache übergeben. Anführungszeichen (") an sich werden mit doppelten Anführungszeichen escaped.

Hinweis: Es ist auch nicht sinnvoll, eine bestehende eCI@ss Werte-ID zu verwenden, die dem Merkmal nicht zugewiesen wurde.

Beispiel 1: Merkmal „allergenes Potenzial“ mit zusätzlichem Wert „säurefrei“

Beispiel 2: Wert „Beschriftung “Hallo““ → “Beschriftung ““Hallo“““

```
<additionalClassification>
  <additionalClassificationAgencyName>31</additionalClassificationAgencyName>
  <additionalClassificationCategoryCode>40210101</additionalClassificationCategoryCode>
  <additionalClassificationCategoryDescription>7.0;0173-1#02-AAB080#004;"säurefrei"
  </additionalClassificationCategoryDescription>
</additionalClassification>
```

Übergabe keiner Wertausprägung

Es wird kein Wert angegeben, wenn dieser nicht zur Verfügung steht oder die vorgegebene Wertemenge keinen entsprechenden Wert vorhält. Es wird an dieser Stelle noch einmal darauf hingewiesen, dass bei Nicht-Bereitstellung von Werten die Möglichkeit besteht, dass Artikel bei Suchen oder Vergleichen nicht gefunden und somit nicht berücksichtigt werden.

Übergabe von mehreren Wertausprägungen

Bei der Übertragung mehrerer Werte ist <additionalClassification> mehrfach zu übertragen, wobei nur der Wert geändert wird.

Angabe der Einheit

Entgegen der GS1 XML CIN Formatspezifikation wird bei numerischen Werten zusätzlich die Einheit mit übergeben. Es gelten die gleichen Notationen wie im gesamten eCI@ss Kontext hinsichtlich der Einheit, also die Verwendung der IRDI.

Beispiel: Breite der Binde [AAA492] = 5 cm [AAA008] wird übergeben als

```
...CategoryDescription>7.0;0173-1#02-AAA492#003;5.0;0173-1#05-AAA008#002</additional...
```

Hinweis 1: Die Einheit wird aus Gründen der Vollständigkeit übergeben. Wird keine Einheit übergeben, so wird die von eCI@ss hinterlegte Einheit verwendet.

Hinweis 2: Die Ergänzung der Einheit in der Übergabe ist nicht GS1 XML CIN konform und dient der besseren Identifikation und Lesbarkeit. Somit wird dringend angeraten, die durch eCI@ss vorgegebene Einheit zu verwenden, da auf Empfängerseite nicht sichergestellt werden kann, dass andere Einheiten auch wirklich Verwendung finden.

Basismerkmale in eCI@ss

eCI@ss stellt neben technischen beschreibenden Merkmalen auch sogenannte Basismerkmale zur Verfügung. Entsprechend einem Entscheid der eCI@ss Fachgruppe sind diese Merkmale im Rahmen der Merk-

malsübergabe nicht zu übergeben, die Übergabe geschieht somit optional. Dieses begründet sich damit, dass die Basismerkmale auch Bestandteil des allgemeinen Datenaustauschformates GS1 XML CIN sind.

Hinweis: Bei unterschiedlichen Ausprägungen wird immer das allgemeine GS1 XML CIN Merkmal als Master verstanden und nicht das entsprechende eCI@ss Merkmal.

Es folgt eine Liste der Basismerkmale mit Referenz auf das GS1 XML Feld:

• Artikelbezeichnung	0173-1#02-AAP805#001	<additionalTradelItemIdentificationType>
• GTIN	0173-1#02-AAO663#001	<gtin>
• Health Industry Barcode	0173-1#02-AAO673#001	<additionalTradelItemIdentificationType>
• Hersteller-Artikelnummer	0173-1#02-AAO676#002	<tradelItemDescription>
• Hersteller-Name	0173-1#02-AAO677#001	<nameOfManufacturer>
• Produkt-Typbezeichnung	0173-1#02-AAO847#002	<shortText> (nur 35 Zeichen)

Verweise zu Details auf den Web-Seiten von Herstellern

Einige Empfänger können diese Verweise nicht verarbeiten bzw. besteht nicht die Möglichkeit, auf die Informationen zuzugreifen. Die Bereitstellung von Web-Links ist somit mit dem Empfänger abzustimmen, bzw. sind parallel zu diesen die Dateien im Rahmen der Datenübergabe direkt mit bereit zu stellen.

2.5 Artikelbeschreibung

```
<tradeItemDescriptionInformation>
```

- **<brandName>**
Mit diesem Element erfolgt die Angabe des Markennamens. Ist kein Markenname vorhanden, so ist „UNBRANDED“ als Wert anzugeben.
- **<shortText>**
Die Kurzbeschreibung ist nicht zu übergeben (auch ist hier nicht zwingend wie vom Format vorgegeben der Wert „n/a“ zu verwenden. Das Element ist jetzt optional. Dieses Feld wurde auf 50 Zeichen erweitert.
Hinweis: Es handelt sich hier um die Kurzbeschreibung des Herstellers zu dem Artikel (BMEcat: manufacturer_type_descr)
- **<tradelItemDescription>**
Die Artikel-Kurzbeschreibung ist mit diesen Elementen zu übertragen.
<tradelItemDescription><languageISOCCode>
Dieses Element entspricht dem ISO Sprachcode ISO 639-1 (ALPHA-2 Code) mit 2 Zeichen („de“ für Deutsch)
<tradelItemDescription><text>
Dieses Element enthält die eigentliche Artikel-Kurzbeschreibung.
- **<AdditionalTradelItemDescription>**
Verwendung für die Langbeschreibung

2.6 Bereitstellung von Bildern und Datenblättern

```
<tradeItemExternalInformation>
```

Die Bereitstellung von Bildern und Datenblättern wird empfohlen. Diese sind jedoch mit den bereitgestellten Daten zu liefern, ein Verweis in Form einer URL ist nicht möglich.



- **<languageISOCode>**
enthält die Sprache der bereitgestellten Information nach ISO Sprachcode ISO 639-1 (ALPHA-2 Code)
 - **<filename>**
Dieses Element enthält den Namen der Datei (BMEcat: MIME_SOURCE)
 - **<contentDescription><text>**
Dieses Element enthält eine kurze Beschreibung der Datei (BMEcat: MIME_DESCR)
- <fileFormatName>**
enthält das Format der Datei (BMEcat: MIME_Type)
application/pdf → für Datenblätter im PDF Format
image/jpeg → für Produktbilder im jpg/jpeg Format
- **<typeOfInformation>**
enthält den Typ der Information. Möglich ist:
PRODUCT_IMAGE → für ein Produktbild
MARKETING_INFORMATION → für eine Marketing-Information im pdf Format
Hinweis: Untermenge von BMEcat MIME_PURPOSE
 - **<fileFormatDescription><text>**
enthält den Typ der Information, aber detaillierter als typeOfInformation
Sinnvoll: BMEcat: MIME_PURPOSE im Original angeben

Beispiel für die Bereitstellung von Datenblättern und/oder Bildern

```
<tradeItemExternalInformation>
  <contentDescription>
    <language>
      <languageISOCode>de</languageISOCode>
    </language>
    <text>Beschreibung</text>
  </contentDescription>
  <fileFormatDescription>
    <language>
      <languageISOCode>de</languageISOCode>
    </language>
    <filename>produktbild.jpg</filename>
    <text>normal</text>
    <fileFormatName>image/jpeg</fileFormatName>
  </fileFormatDescription>
  <typeOfInformation>PRODUCT_IMAGE</typeOfInformation>
</tradeItemExternalInformation>
```

Produktbilder werden üblicherweise in einer Auflösung von 150 x 150 Pixel und einer Auflösung von 72 dpi bereitgestellt.

2.7 Angaben zum Hersteller

```
<tradingPartnerNeutralTradeItemInformation> →
  <tradeItemUnitIndicator>
  <manufacturerOfTradeItem>
  <packagingMarking>
  <tradeItemMarking>
```

<tradeltemUnitIndicator>

Die nachfolgend aufgeführten Elemente sind Pflichtfelder und entsprechend anzugeben:

- <isTradeltemABaseUnit> Basiseinheit
 - <isTradeltemAConsumerUnit> Verbrauchereinheit
 - <isTradeltemADespatchUnit> Versandeinheit
 - <isTradeltemAnInvoiceUnit> Fakturierbare Einheit
 - <isTradeltemAnOrderableUnit> Bestellbare einheit
 - <isTradeltemAVariableUnit> Variable Einheit
- **<gln>**
Wenn der <manufacturerOfTradeltem> angegeben werden soll, so ist die GLN zu belegen, bzw. der Wert „9999999999994“ (12 mal die Zahl 9 und einmal die 4; ist gültige GLN) anzugeben.
 - **<nameOfManufacturer>**
Dieses Element ist zwingend anzugeben und dient der Identifikation des Herstellers (max. 35 Zeichen).
 - **<packagingMarking><isPackagingMarkedReturnable>**
Dieses Element gibt an, ob Mehrwegbehälter entsprechend gekennzeichnet sind.
 - **<tradeltemMarking>**
In diesem Bereich sind die folgenden Elemente Pflicht.
 - <hasBatchNumber>
 - <isTradeltemMarkedAsRecyclable>

2.8 Abmessung und Gewicht

```
<tradeItemMeasurements>
```

- **<depth> <grossWeight> <height> <width>**
Diese Elemente sind zwingend anzugeben, und zwar auch in genau dieser Reihenfolge. Die Einheit ist entsprechend der Vorgabe anzugeben. Dabei werden die UNECE Einheiten verwendet.

2.9 Allgemeines zum Katalog

```
<dataRecipient>
<catalogueItemNotificationIdentification>
```

- **<dataRecipient>**
Dieses Element ist zwingend anzugeben und enthält den Empfänger der Daten (Kurzname mit 13 Zeichen). In der Spezifikation wird beschrieben, dass es sich um die GLN des Empfängers handelt (die aber nicht zwingend vorhanden sein muss)
- **<uniqueCreatorIdentification>**
Dieses Element enthält eine eindeutige Identifikationsnummer des Kataloges.
- **<gln>** (in diesem Kontext)
Dieses Element ist an dieser Stelle optional und muss nicht angegeben werden.




3 Weitere Erläuterungen

3.1 Umverpackungen

Die Abbildung von Umverpackungen wird in verschiedenen Dokumenten von GS1 Germany erläutert, allerdings besteht auch hier Interpretationsspielraum. Grundsätzlich wird bei der Beschreibung der Bottom-Up-Ansatz gewählt, d.h. es wird bei der Basiseinheit begonnen (BASE_UNIT_OR_EACH) und darauf aufbauend größere Verpackungseinheiten angegeben.

Der hierarchische Aufbau wird anhand eines Beispiels verdeutlicht. Anschließend werden Erläuterungen zu den verwendeten Elementen angegeben.

Hinweis: Früheren Protokollen der GS1 Stammdaten-Runde ist zu entnehmen, dass die Verpackungshierarchie nicht abgebildet werden soll, sondern die einzelnen Verpackungen jeweils für sich allein stehend abgebildet werden. Dieses bildet nach aktuellem Stand nicht die Bedürfnisse des Marktes ab. Somit wird in dieser Spezifikation auch weiterhin von einer Verpackungshierarchie ausgegangen.

	Beschreibung	GS1 XML CIN Element	Beispielwert
 <p>einzelner Bleistift</p>	(Basis)Menge	<tradeltemUnitDescriptor>	BASE_UNIT_OR_EACH
	GTIN	<gtin>	0000000000001
10 Stück			
 <p>Bleistifte, 10er Pack</p>	Menge	<tradeltemUnitDescriptor>	SETPACK
	GTIN	<gtin>	0000000000002
	<i>Unterelemente</i>	<quantityOfChildren>	1
	<i>Anzahl ges.</i>	<totalQuantityOfNextLowerLevelTradeltem>	10
	<i>Anzahl</i>	<quantityOfNextLowerLevelTradeltem>	10
	<i>Verweis GTIN</i>	<tradeltemIdentification><gtin>	0000000000001
20 x 10er Pack			
 <p>Bleistifte, Karton</p>	Menge	<tradeltemUnitDescriptor>	CASE
	GTIN	<gtin>	0000000000003
	<i>Unterelemente</i>	<quantityOfChildren>	1
	<i>Anzahl ges.</i>	<totalQuantityOfNextLowerLevelTradeltem>	20
	<i>Anzahl</i>	<quantityOfNextLowerLevelTradeltem>	20
	<i>Verweis GTIN</i>	<tradeltemIdentification><gtin>	0000000000002
50 x Kartons			



Bleistifte, Palette

Menge	<tradeltemUnitDescriptor>	PALLET
GTIN	<gtin>	0000000000004
<i>Unterelemente</i>	<quantityOfChildren>	1
<i>Anzahl ges.</i>	<totalQuantityOfNextLowerLevelTradeltem>	50
<i>Anzahl</i>	<quantityofNextLowerLevelTradeltem>	50
<i>Verweis GTIN</i>	<tradeltemIdentification><gtin>	0000000000003

- Menge** **<tradeltemUnitDescriptor>**
 Dieses Element gibt die Mengeneinheit der jeweiligen Verpackungsebene an. Hierbei handelt es sich um eine vom Format vorgegebene Werteliste. BASE_UNIT_OR_EACH darf nur einmal pro Artikel angegeben werden.
- GTIN** **<gtin>**
 Eindeutige Identifikation der jeweiligen Mengeneinheit.

Ab der zweiten Verpackungsebene werden weitere Informationen benötigt.

- Unterelemente** **<quantityOfChildren>**
 Die aufgebaute Verpackungshierarchie ermöglicht es, auf gleicher „Ebene“ unterschiedliche Verpackungsgrößen anzugeben. Beispielsweise ist es so möglich, dass die Mengeneinheit „CASE“ doppelt vorkommt, weil es einen kleinen Karton mit 25 Packungen und einen großen Karton mit 50 Packungen gibt.
 Der Standardwert ist „1“ für ein Unterelement, ansonsten ist die Anzahl gleicher Unterelemente anzugeben.
- Anzahl gesamt** **<totalQuantityOfNextLowerLevelTradeltem>**
 Summierung aller <quantityofNextLowerLevelTradeltem> für den Fall, dass mehrere Unterelemente vorhanden sind. In dem Beispiel wäre der Wert 25 + 50 = 75.
- Anzahl** **<quantityofNextLowerLevelTradeltem>**
 Anzahl der Elemente im Vergleich zur vorherigen Verpackungsebene.
- Verweis auf GTIN** **<gtin>**
 Über die GTIN wird der Verweis zwischen den verschiedenen Verpackungseinheiten abgebildet. Es wird immer die GTIN des Vorgängers dargestellt.

Hinweis: Die Abbildung von Verpackungshierarchien ohne Verwendung von der eindeutigen Identifikation GTIN wird an dieser Stelle (noch) nicht beschrieben. Bei Bedarf nehmen Sie bitte Kontakt auf.

Zur Erstellung einer konformen GTIN kann das folgende Tool genutzt werden: <http://www.gs1-germany.de/gs1-consult/services-tools/pruefziffernrechner/>